

[9160.] **Zur Beachtung.**

Hierdurch verbitten wir uns jede unverlangte Zusendung von älteren Büchern mit neuen Titeln. Wir lassen dergl. Zusendungen unter Portonachnahme zurückgehen.
Wienbrack'sche Buchhandlung
in Torgau.

[9161.] **Warnung!**

Ein Herr Joseph John beabsichtigt einen Auszug aus der Gährungschemie von Professor Balling herauszugeben, und dürfte mit dieser Arbeit schon ziemlich weit vorgeschritten sein. Die Vorstellungen, welche ich ihm über das rechts- und gesetzwidrige dieses Unternehmens machte, hatten leider keinen Erfolg, ich glaube daher wenigstens auf diesem Wege alle Herren Kollegen vor dem etwaigen Ankauf seines Manuscriptes, so wie vor sonstiger Betheiligung daran, warnen zu müssen.

Einiger bisher vorgekommener grober Plagiate wegen, habe ich mich mit den selbst getauschten Verlegern auf freundschaftlichem Wege verständigt. In dem vorliegenden Falle aber bin ich entschlossen, den gesetzlichen Schutz, welchen das Oesterreichische Gesetz über das literarische Eigenthum, gegen literarische Schwindereien in genügendem Maße gewährt in Anspruch zu nehmen.

F. Tempky

Firma: J. G. Calve'sche Buchhdlg.
in Prag.

[9162.] **Englisches Sortiment**

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.
London. **Frau Thimm.**

[9163.] **Meine vollständig neu eingerichtete Buchdruckerei**

erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse und den Besitz aller neueren Schriften, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen und verspreche

bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.

Gefälliger Berücksichtigung entgegen-
sehend, zeichne hochachtungsvoll
Greiz. C. H. Henning.

[9164.] **Druckerei-Empfehlung.**

Denjenigen Herren Verlegern, welche nicht eigene Druckereien besitzen, empfehle ich meine Druckerei zur Ausführung jeglicher Arbeit hierdurch bestens.

Durch stete Nachschaffungen sind zwar in meiner Officin alle gangbaren und moderneren Typen (Zierschriften, Verzierungen, auch die in neuester Zeit sehr in Aufnahme kommende engl. Midoline &c.) vertreten, doch würde ich da, wo es gewünscht werden sollte, bei Ermanglung einer Schrift, dieselbe gerne nachschaffen, und stelle ich bei schöner, eleganter und correcter Ausführung, stets die möglichst billigsten Preise.

Zur weiteren Empfehlung erlaube ich mir noch anzuführen, daß mich bereits Berliner, Leipziger und Hallenser Hrn. Verleger mit ihren Aufträgen beehrten.

Geneigten Aufträgen entgegengehend zeichne hochachtungsvoll
Neustadt a/Olta. J. K. G. Wagner.

[9165.] **Apparate,**

zur Anstellung der in der Schule der Physik von Dr. Erüger angegebenen Versuche, liefere ich auf Buchhändlerwege mit 10% Rabatt gegen baar.

G. W. Körner in Erfurt.

[9166.] **40 Ballen**

mittelweißes Handpapier 8. werden gegen baar zum Fabrikpreise abgegeben.

Wilh. Staritz,
Universitätsbuchdrucker in Leipzig
(Neumarkt, 24.)

Leipziger Börse am 26. August 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 142 1/2 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lsdr. à 5 \mathfrak{R}	k. S. 110 3/4 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 3/4 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 151 1/2 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. 6, 19 3/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 7/8 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	93 1/2
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	11	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, \mathfrak{R} 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R} auf 100	—	6 3/4
Kaiserl. d° d° „ d°.	—	6 3/4
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	6 1/2
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. „ d°.	—	—
Silber „ „ d° „ d°.	—	—

Staatspapiere und Actien

excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten	94 1/2	94
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% von 1830 } von 1000 u. 500 \mathfrak{R}	92 1/2	—
} kleinere	—	—
à 4% von 1847 von 500 \mathfrak{R}	—	100 3/4
à 4% von 1852 } von 500 \mathfrak{R}	—	102
} von 100 \mathfrak{R}	—	—
à 4 1/2% von 1850 von 500 u. 200 \mathfrak{R} .	—	103
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% } von 1000 und 500 \mathfrak{R} . . .	—	92 1/2
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 \mathfrak{R}	—	91
d° d° Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 \mathfrak{R}	—	103
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	96 1/2	—
} kleinere	—	—
d° d° d° à 4%	102 1/2	—
d° d° d° à 4 1/2%	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 \mathfrak{R}	93	—
} v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
d° à 3 1/2% } v. 500 \mathfrak{R}	100	—
} v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
d° à 4% } v. 500 \mathfrak{R}	—	—
} v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—	—
d° lausitzer d° à 3%	—	88
d° d° d° à 3 1/2%	—	96 1/2
d° d° d° à 4%	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	109 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2%	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	92	—
} kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%	—	—
d° d° d° à 5%	88 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° à 250 \mathfrak{R} pr. 100	—	186 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	216 1/2
Löbau-Zittauer d° à 100 \mathfrak{R} pr. 100	37 1/2	—
Berlin-Anhalt d° à 200 \mathfrak{R} pr. 100	135	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	319 1/2
Thüringische d° à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	112 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — An die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Der deutsche Buchhandel in Amerika. — Anzeigebblatt No. 9072-9166. — Leipziger Börse am 26. August 1853. — Wahlzettel.

Abler 9089.	Gerschel 9141.	Kummer in L. 9131.	Oberdorfer 9118.
Anonyme 9073, 9074, 9146.	Glaeser in G. 9136.	Lämmlein 9106, 9154.	Pfautsch & B. 9104.
9147, 9149.	Goar, St. 9156.	Lehmkuhl & Co. 9075, 9138.	Pfeffer 9100.
Asher & Co. 9112.	Gottschald 9115.	Le Roux 9123.	Post 9135.
Auffarth 9150.	Greif 9129.	Levi 9130.	Schmidt in G. 9128.
Badeker in Cöln 9108.	Hartung 9079.	Levysohn in M. 9151.	Stabel 9085.
Bed in N. 9092, 9095, 9155.	Hempel 9090.	Logier 9132.	Stalling 9080.
Buchhdlg., akadem. 9121.	Henning 9163.	Maske 9127.	Staritz 9166.
Calve 9161.	Herold in G. 9137.	Mauke 9082, 9086.	Stiefel 9122.
David's B. 9140.	Herz 9102, 9142.	Meibinger & S. 9084.	Tempky 9161.
Deder 9087, 9097.	Hildebrand 9148.	Meinhold & S. 9098.	Thimm 9162.
Deckmann 9126.	Hirt 9088.	Merzbach 9158.	Wagner in L. 9116.
Devrient 9139.	Jacoby 9096, 9111.	Meher in G. 9076, 9078, 9103.	Wagner in N. 9164.
Dieterich 9093.	Jäger 9134.	9105, 9153.	Weber in St. 9113.
Dunder, Frz. 9145.	Janssen 9124.	Mesche 9114.	Wichura 9107, 9157.
Dürr 9081, 9143.	Institut, liter. 9091.	Müller, Th. in B. 9152.	Wienbrack in L. 9110, 9160.
Effenbart 9077.	Jügel's Berl. 9083, 9099.	Münz 9072.	Wigand, D. 9144.
Eißner & W. 9125.	Köhler, G. in St. 9101.	Ragel 9077.	Williams & N. 9117.
Engelhardt 9094.	Korn in Br. 9109.	Rast in A. 9133.	Windelmann 9159.
Ernesti 9120.	Körner 9165.	Rutt 9119.	